

Das Leibniz-Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam (ZZF) sucht im DFG-geförderten Forschungsprojekt „**Politics of Inscription in the Digital Transformation: The Labour Process in the Intersection of Firm Strategies and Technology Design**“ ab **1. Oktober 2023** eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d) zur Promotion.

Die Stelle ist in Teilzeit (65%) und befristet für 3 Jahre zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die ausgeschriebene Promotionsstelle gehört zu einem interdisziplinären Kooperationsprojekt zwischen dem ZZF Potsdam, der Universität Göttingen (Prof. Dr. Sarah Nies) und dem ISF München (Prof. Dr. Nick Kratzer). Sie ist zudem in das DFG Schwerpunktprogramm „Digitalisierung der Arbeitswelten“ eingebunden (<https://digitalisierung-der-arbeitswelten.de/>). Die Stelle wird unter der Leitung von PD Dr. Christopher Neumaier (ZZF-Abteilung „Wissen – Wirtschaft – Politik“) am ZZF angesiedelt. Das Kooperationsprojekt untersucht die Arbeitsbedingungen und die Aushandlung um die Ausgestaltung von Arbeitsprozessen in Industrieunternehmen.

Ihre Aufgaben:

Erwartet wird die eigenverantwortliche Durchführung eines Forschungsvorhabens (in deutscher oder englischer Sprache) zur Geschichte der Rationalisierungsstrategien und technologischen Entwicklungen in der chemischen und pharmazeutischen Industrie zwischen den 1970er und 1990er Jahren (mit dem Ziel zur Promotion). Es soll untersucht werden, wann, warum und wie sich Unternehmensstrategien und Arbeitsprozesse in deutschen Chemieunternehmen unter den Bedingungen der Digitalisierung veränderten. Dabei sollte besonderes Augenmerk auf den Aushandlungsprozessen und Konflikten zwischen Unternehmensleitung, Angestellten und Arbeiter*innen etwa bei der Einführung von Gruppenarbeit oder den Einsatz von Computern und Industrierobotern liegen. Auf diese Weise sollen die veränderten von Bildungsanforderungen genauso untersucht werden wie der Einfluss von Geschlecht und Migrationserfahrung auf den Wandel von Industrie- und Dienstleistungsberufen seit dem letzten Drittel des 20. Jahrhunderts.

Erwartet wird zudem die aktive Teilnahme an den öffentlichen und wissenschaftlichen Aktivitäten des ZZF Potsdam.

Ihr Profil:

- Ein mit sehr gutem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Magister/Staatsexamen) in den Geschichtswissenschaften oder einer angrenzenden Disziplin (wie Soziologie, Wirtschaftswissenschaften, Anthropologie)
- Fundierte Kenntnisse von Methoden und Debatten der Zeitgeschichte
- Gute Kommunikations- und Teamkompetenz
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Fähigkeit zum selbstständigen und strukturierten Arbeiten
- Bereitschaft zum interdisziplinären Arbeiten

Das ZZF ist ein Forschungsinstitut zur deutschen und europäischen Zeitgeschichte und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit einem motivierenden und kollegialen Arbeitsklima sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Im Rahmen der strukturierten Graduiertenförderung des ZZF besteht die Möglichkeit zum Besuch des gemeinsamen Doktorand*innen Kolloquiums, von Fort- und Weiterbildungsseminaren und Summer Schools.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben mit 2-3 Seiten, CV, Zeugnisse, Transcript of Records) unter der **Kennziffer WM 09-2023** bis zum **25. August 2023** ausschließlich auf elektronischem Wege als EIN PDF-Dokument an: bewerbung@zzf-potsdam.de.

Für weitere Auskünfte zu den Aufgabengebieten wenden Sie sich bitte an Herrn PD Dr. Christopher Neumaier (neumaier@zzf-potsdam.de).

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich in der Kalenderwoche 36 (4.-8. September 2023) statt.

Während des Bewerbungsprozesses speichern und verarbeiten wir die von Ihnen übersandten Daten. Dem können Sie jederzeit unter: bewerbung@zzf-potsdam.de widersprechen. In unseren Datenschutzhinweisen unter: <https://zzf-potsdam.de/de/datenschutzhinweise> werden Sie umfassend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten informiert. Dort finden Sie auch den Link zu einem PGP Public Key, wenn Sie Ihre Bewerbung digital verschlüsselt übermitteln möchten.